

## EINFLUSS VON RAPSÖL UND LEINÖL IM LEGEHENNENFUTTER AUF DAS FETTSÄURENMUSTER DES EIDOTTERFETTES

Heinz Jeroch\*, Jörg G. Brettschneider\*, Wolfgang Böttcher\*, Wolfgang Peter\*, Jolanta Šeškevičienė\*\*, Michael Prinz\*\*\*

\**Institut für Ernährungswissenschaften der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Emil-Abderhalden-Str. 26, D-06099 Halle (Saale), Tel.: (0345) 55-22700*

\*\**Litauische Veterinärmedizinische Akademie, Tilžės 18, LT-3022 Kaunas, Tel.: 37 (07) 363505,*

*e-mail: jolantap@lva.lt*

\*\*\**Omni-Pac Ekco GmbH, Friedensallee 23-25, D-22765 Hamburg*

**Zusammenfassung.** An Legehennen der Herkunft Lohmann Brown wurden Futtermischungen ohne (Kontrollgruppe, I) bzw. mit 6 % Rapsöl und 2 % Leinöl (Versuchsgruppe, II) verfüttert. Der Fettgehalt in den Mischungen betrug 2,7 (I) bzw. 10,7 % (II). Der Öleinsatz beeinflusste deutlich das Fettsäurenmuster des Eidotterfettes. Gegenüber den Eiern der Gruppe I ohne Ölzusatz verminderte sich stark der Anteil gesättigter Fettsäuren (C 14:0, C 16:0, C 18:0) im Dotterfett bei den Eiern der Gruppe II. Diesem Rückgang steht eine deutliche Zunahme der Omega-6-Fettsäuren (C 18:2, C 20:3, C 20:4) und der Omega-3-Fettsäuren (C 18:3, C 22:5, C 22:6) gegenüber, wobei die letzteren sich wesentlich stärker erhöhten. Das Verhältnis beider Fettsäuregruppen verengte sich durch die Ölanreicherung des Futters und liegt mit 2,7 (Omega-6-FS) : 1 (Omega-3-FS) in einer ernährungsphysiologisch günstigen Relation.

**Schlüsselwörter:** Legehennen, Rapsöl, Leinöl, Omega-3-Fettsäuren, Omega-6-Fettsäuren, Fettsäurenmuster des Eidotterfettes.